



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

# Die Eckpunkte des BMWi zum Regelungspaket Intelligente Netze

Alexander Kleemann, BMWi

# Vom 3. Binnenmarktpaket zum Regelungspaket Intelligente Netze

## Europarechtliche Grundlagen

- **3. Binnenmarktpaket:** Bis 2020 Ausstattung 80% der Verbraucher mit Messsystemen bei entspr. positiver wirtschaftlicher Bewertung durch MS
- **Empfehlung der Kommission**, bei der Einführung intelligenter Messsysteme u.a. Datenschutz und -sicherheit zu gewährleisten (9.3.2012)
- **EnergieeffizienzRL** (insb. Verbrauchsrückschau)

## Meilensteine in Deutschland

- Sommer 2011: EnWG-Novelle als Startschuss für Smart Meter
- Seit Anfang 2011: BSI entwickelt i.A.d. BMWi Schutzprofile und Technische Richtlinien
- 07/2013: Abschluss der BMWi-„Kosten-Nutzen-Analyse für einen flächendeckenden Einsatz intelligenter Zähler“
- 10/2013: Abschluss des europ. Notifizierungsverfahrens zum Entwurf der MSysV
- 11/2013: Koalitionsvertrag
- 09/2014: Abschluss BMWi-Verteilernetzstudie
- 02/2015: Eckpunkte „Verordnungspaket Intelligente Netze“

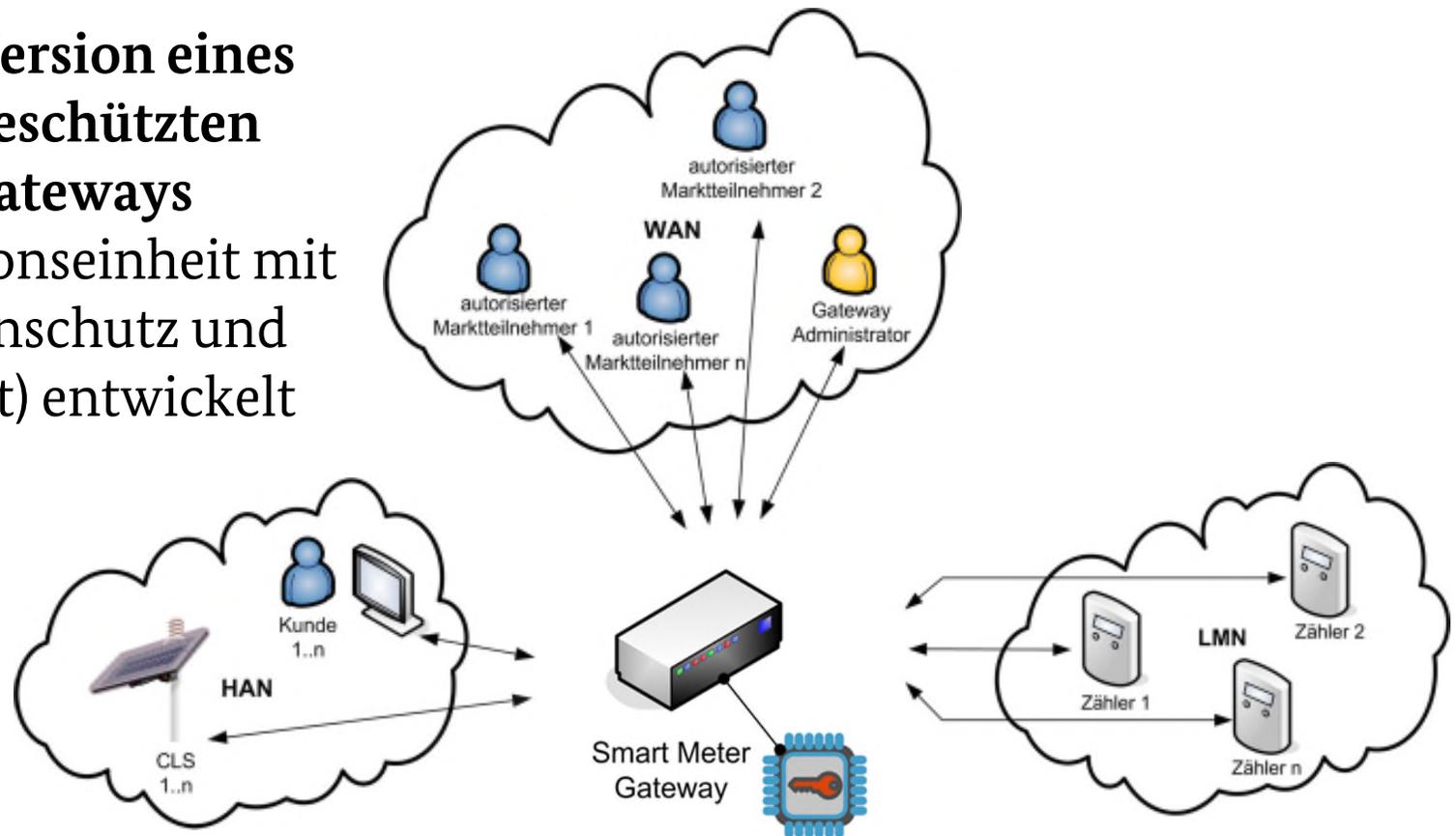
## Regelungspaket Intelligente Netze

- **Technische Vorgaben**
- **Regelung der zulässigen Datenkommunikation**
- **Regelung des „Rollouts“**
- **Regelungen zur Marktrolle des MSB**

# Sichere und effiziente Kommunikation in intelligenten Energienetzen

**Energiewende benötigt intelligente Netze und intelligente Netze benötigen eine sichere Kommunikation.**

- BSI hat **Basis-Version eines Schutzprofil-geschützten Smart Meter Gateways** (Kommunikationseinheit mit Fokus auf Datenschutz und Datensicherheit) entwickelt



1. **Sichere und effiziente Kommunikation** im intelligenten Netz
  2. **Nachhaltige Modernisierung** der Zählerinfrastruktur, aber „kein genereller Rollout“
  3. **Abschließende Regelung** von Einbauverpflichtungen: Stufenweiser Ausbau intelligenter Messsysteme, aber „keinen Rollout um jeden Preis“
  4. Variable Tarife unterstützen, Bilanzierungsverfahren kosteneffizient machen, **Anreize für eine Flexibilisierung** auf Last- und Erzeugungseite schaffen
  5. **Wettbewerb stärken**, Liegenschaftsmodernisierung ermöglichen, Bündelangebote erleichtern, Kosten senken
  6. **Datenschutz und Datensicherheit**
  7. Breites **Informationsangebot**
-



# Eckpunkt 5: Wettbewerb stärken Kosten senken

Festhalten am **liberalisierten Messwesen**

Stärkt den **Wettbewerb**

**Ausschreibungsoption und Kostenobergrenzen** setzen  
Anreize für notwendige  
Effizienzanstrengungen

**Kosten-Nutzen-Optimierung**  
des Rollouts

Technische Vielseitigkeit des  
Smart Meter Gateways macht  
sich bei **Bündelangeboten**  
besonders bemerkbar

**Kostensenkungspotenzial** für  
Verbraucher; **Liegenschafts-**  
**modernisierung** wird angereizt



**Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**